

Pressemitteilung

Urlaub barrierefrei genießen – Schlossberg Hotel Homburg mit dem Qualitätssiegel „Hören mit Herz“ ausgezeichnet

Am 4. April hat Markus Schaller, Beigeordneter des Saarpfalz-Kreises, das Schlossberg Hotel Homburg mit dem Qualitätssiegel „Hören mit Herz“ ausgezeichnet. Hoteldirektorin Corinna Welsch konnte die Urkunde im Foyer des Hotels in Anwesenheit von Frau Prof. Dr. Gentiana Wenzel vom Universitätsklinikum des Saarlandes, Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, als Vertreterin des Netzwerks Hören entgegennehmen. „Barrierefreiheit ist eine wichtige Zukunftsaufgabe im Tourismus und es freut mich, dass das Schlossberg Hotel seinen Betrieb auf die Bedürfnisse von Menschen mit Hörbeeinträchtigung ausrichtet“, betonte Beigeordneter Markus Schaller bei der Übergabe der Urkunde.

Um das Siegel des Netzwerks Hören zu erhalten, müssen touristische Betriebe vorgeschriebene Kriterien umsetzen. Für ein Hotel gehört beispielsweise eine induktive Höranlage an der Rezeption dazu, um das Verstehen zu erleichtern – zu erkennen am offiziellen Aufkleber. Die Rezeption soll gut und blendfrei ausgeleuchtet sein, da die Gäste mit Hörbeeinträchtigung oft von den Lippen ablesen. Zudem sollen schriftliche Informationen vorliegen.

Das Schlossberg Hotel hat auch zwei Gästezimmer mit hörunterstützender Technik ausgestattet. So ist die Türklingel mit einem Blinksignal verbunden und weist den Gast mittels eines optischen Signals auf Besucher hin. Der Wecker weckt mit Lichtsignal und über Vibration. TV und Radio sind zusätzlich mit einem Kopfhörer ausgestattet. Für die Sicherheit in der Unterkunft sehr wichtig: Auch die Rauchmelder warnen bei Gefahr durch Lichtsignale und durch einen sehr lauten Warnton.

„Mit der Auszeichnung ‚Hören mit Herz‘ geht das Schlossberg Hotel Homburg einen weiteren Schritt in Richtung barrierefreier Aufenthalt“, erläuterte Hoteldirektorin Corinna Welsch.

Insgesamt tragen 24 touristische Betriebe im Saarland das Qualitätssiegel für mehr Hörkomfort, darunter unter anderem auch die Tourist-Information der Stadt Homburg.

Das Netzwerk Hören wurde 2015 auf Initiative des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr des Saarlandes (MWAEV) gegründet: Das Pilotprojekt vereint Partner aus Medizin und Tourismus im Saarland. Ziel ist es, hörgeschädigten Menschen ein barrierefreies und unbeschwertes Urlaubs- und Freizeitvergnügen im Saarland zu ermöglichen. Dazu gehören unter anderem Seminare für touristische Betriebe, ihre Beratung sowie das Qualitätssiegel „Hören mit Herz“.

Die Kooperationspartner sind das Universitätsklinikum des Saarlandes mit der HNO-Klinik, die MediClin Bosenberg Kliniken St. Wendel, Thorsten Rahm – Auveo Hörgeräte, das Systems Neuroscience & Neurotechnology Unit der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes sowie die Tourismus Zentrale Saarland GmbH (TZS), die die Federführung hat.

Hotels, Ferienwohnungen und andere touristische Einrichtungen, die sich für das Qualitätssiegel „Hören mit Herz“ interessieren, können sich an Projektleiterin Carola Heimann bei der Tourismus Zentrale Saarland in Saarbrücken wenden, Tel.: (0681) 9272030, E-Mail: netzwerk.hoeren@tz-s.de